

Übergangsregierung in Griechenland

Athen. In Griechenland hat ein neues Kabinett die Arbeit aufgenommen – jedoch nur für kurze Zeit. Die 16köpfige Übergangsregierung wurde am Donnerstag im Präsidentenpalast in Athen vereidigt. Der Richter Panagiotis Pikrammenos (Foto), Präsident des obersten griechischen Verwaltungsgerichts, soll die Regierungsgeschäfte bis zu den für Mitte Juni geplanten Neuwahlen leiten. Einen Schlüsselposten übernimmt der Wirtschaftsexperte Giorgos Zanias, der das Finanzressort leiten wird. Zum Außenminister wurde der langjährige Diplomat Petros Molyviatis ernannt, der den Posten bereits von 2004 bis 2006 innehatte. Pikrammenos und seine Mitstreiter sind jedoch nicht befugt, international bindende Entscheidungen zu treffen. Sie sollen das Land zur Neuwahl führen, die voraussichtlich am 17. Juni stattfinden wird. Das Datum soll am Freitag bekanntgegeben werden. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/183116.uebergangsregierung-in-griechenland.html>